

# Diese fiese Tanzlehrerin

# zieht Opfern das letzte Hemd aus



Fotos: Siggi Bucher, Toim Lindroos, ZVG

Dancing Queen Suel F. posiert sexy vor der Kamera. Ihre Gläubiger aber müssen in die Röhre gucken.

Von Viktor Dammann und Laila Schläfli

Die gebürtige Südamerikanerin weiss sich gut zu verkaufen. Sie sei charismatisch und sehr selbstbewusst, schreibt die «NZZ» über die einstige Tänzerin von DJ Bobo. 2003 lässt sich Suel F.\* (41) bei den Mister-Schweiz-Wahlen als Sängerin feiern. 2008 schafft sie es in die Jury eines Jugend-Ideenwettbewerbes der Stadt Zürich. Doch Suel F. hat auch eine weniger glamouröse Seite. Gegen sie läuft eine Strafuntersuchung.

**Anfang Jahr lässt sie Tanzschülerinnen ihres Zürcher American Dance Centers sitzen.** «Ich zahlte ihr 6500 Franken, mein ganzes Ersparnis», klagt Jasmin Gehrig (23). «Nachdem Suel schwanger geworden war, fielen Stunden aus. Oder der Unterricht wurde von nicht ausgebildeten Tanzlehrern gegeben.»

Zudem hatte Suel F. ihre Tanzschülerin auch für ihre Kinderkrippe als Betreuerin angestellt. Dabei verfügte sie weder



«Ich fühle mich doppelt verarscht.»  
Jasmin Gehrig, Verkäuferin, Aristau AG



«Sie blieb mir 4000 Franken schuldig.»  
Michael Werder, Filmemacher, Zug



«Ich fuhr ihre Tanzgruppe dreimal nach Italien.»  
Fredy Horne, Geschäftsführer, Zürich



«Sie sagte mir, es sei alles sauber.»  
Elmi Morina, Drucker, Zürich

über eine Bewilligung noch das Personal. Schliesslich wurde die Krippe zwangsgeräumt!

«Ich fühle mich doppelt verarscht», sagt Jasmin Gehrig. Die ausstehenden zwei Monatslöhne (3600 Franken) hat sie vor Arbeitsgericht erstritten.

«Frau F. log uns vor, dass die Krippe von der Pro Juventute gesponsert wird», sagt Philippe Welti, der seinen Sohn (9 Monate) angemeldet hatte. Er hat eine Betreuung der Krippen-

gebühr von 900 Franken und eine Strafanzeige eingeleitet.

**Zwischen 2009 und Mitte November dieses Jahres häuften sich bei Suel F. Verlustscheine im Betrag von 147 000 Franken.**

Eines der Opfer ist der Zuger Filmemacher Michael Werder (31). «Nach einem kleinen Auftrag, den sie bezahlt hatte, wollte sie einen weiteren Clip. Damals war sie noch Sängerin. Es blieb beim Rohschnitt, die vereinbarten 4000 Franken blieb

sie schuldig. Den unfertigen Clip stellte sie dann frech auf Youtube.» Elmi Morina (51) wartet auf 3800 Franken. Er hatte Plakate und Flyers für Suels Tanzschule gedruckt.

Auch Fredy Horne (60) vom Zürcher Al Car Limousinenservice wurde geprellt: «Es ist eine Schweinerei. In meinem Car fuhr ich die Tanzgruppe dreimal nach Italien. 3000 Franken sind noch offen.»

Suel F., die bereits wegen Be-

trugs im Gefängnis sass, muss erneut mit Konsequenzen rechnen. «Ich kann bestätigen, dass eine Strafuntersuchung geführt wird», sagt der Zürcher Staatsanwalt Urs Lechner. «Es handelt sich um mehrere Geschädigte.»

Suels Anwalt zu BLICK: «Vieles konnte entkräftet werden. Meiner Mandantin sind sicher Fehler passiert, für die sie auch geradestehen will. Doch sie hat nie aus bösem Willen gehandelt.»

\*Name der Redaktion bekannt

## Asylbewerber als Dealer

**Aarau** – Der Bahnhof Aarau entwickelt sich immer mehr zur Drehscheibe für den Drogenhandel! Schon wieder erwischte die Polizei zwei Asylbewerber in flagranti beim Dealen. Ein Nigerianer (24) wollte Heroin an den Mann bringen. Bei der anschliessenden Durchsuchung der Asylunterkunft entdeckten die Beamten einen **Vorrat an Kokainkügelchen und verdächtig viel Bargeld**. Bereits einen Tag zuvor ging der Polizei ein Asylbewerber aus Tunesien (28) ins Netz. Sie erwischten ihn beim Verkauf von Marihuana. Die beiden Asylbewerber sind in Haft.

## 17-Jähriger stirbt Auto rast in Velofahrer

**Härkingen SO** – Was für ein Drama drei Tage vor Weihnachten! Ein junger Solothurner wird bei einer Frontalkollision mit einem Auto getötet. Der 17-Jährige war gestern mit dem Velo unterwegs. Um 17.30 Uhr fahren ein Opel und ein Renault von Härkingen Richtung Fulenbach. In einem Waldstück setzt der Renault zum Überholen des Opels an. Es kommt zur **Kollision mit dem korrekt entgegenkommenden Radfahrer**. Dieser wird so schwer verletzt, dass er sofort stirbt.

## Freund getötet 16 Jahre für Broker

**Uznach SG** – Bis zuletzt hatte Broker Roland W.\* (46) bestritten, seinen langjährigen Freund Heinrich H.\* (66) am Zürichsee mit einem Schraubenschlüssel erschlagen zu haben (BLICK berichtete). Nun verurteilt ihn das Kreisgericht in einem Indizienprozess wegen vorsätzlicher Tötung zu 16 Jahre Gefängnis. Es gebe keine Hinweise auf andere Täter. **Der Broker hatte über 100 000 Franken seines gutgläubigen Freundes verspekuliert**. Als H. ihn zur Rede stellte, tötete ihn Roland W. mit 20 Schlägen auf den Kopf. \*Name bekannt

# Heiss, dieser viele kalte Schnee

Durch die heftigen Schneefälle stieg die Lawinengefahr beträchtlich, vor allem am **nördlichen Alpenkamm**, im **Obergoms** und im **Urserental** sowie in **Nordbünden**. Vielerorts sind Bahnstrecken und Strassen gesperrt. So war die Bahnreise vom Wallis nach Graubünden gestern nicht möglich. Die Strecke zwischen **Göschenen** und **Andermatt** war für Bahn und Autoverkehr gesperrt. Die **Montreux-Berner Oberland-Bahn** ist bis Samstag geschlossen. Im Glarner Kleintal ist die Strasse nach **Elm** wegen Lawinengefahr gesperrt. Auch der **Urnboden** ist nicht mehr über die Strasse zu erreichen. Von der Umwelt abgeschnitten ist das Obergoms, die Strasse Niederwald-Oberwald ist geschlossen. Auch im Berner Oberland ist der Verkehr stark beeinträchtigt.



In St. Antönien im Prättigau fiel in den letzten Tagen rund ein Meter Neuschnee.



Räumungsarbeiten nach dem heftigen Schneefall im Kanton Uri.



Kim und Amanda aus Mels SG kühlen sich nach dem Schneeschaukeln ab.



Dichtes Schneetreiben auf der Autobahn A2 zwischen Amsteg UR und Göschenen.



Kein Durchkommen. Auf dem Bahnhof Andermatt befreien Arbeiter die Gleise vom Schnee.

**MMS an 8989**  
oder E-Mail an [8989@blick.ch](mailto:8989@blick.ch).  
BLICK belohnt jedes publizierte Bild mit mindestens 25 Franken. Für sehr aussergewöhnliche und exklusive Bilder gibts sogar bis zu 3000 Franken.

**Leser-Bilder**